

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
EBE

Verantwortliche/r:
EBE

Vorlagennummer:
EBE-2/016/2021

Ertüchtigung der Druckleitung Neuses Zustimmung zur Vorplanung gemäß DA-Bau

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb	12.10.2021	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Im Vollzug der DA-Bau wird der Vorplanung für die Ertüchtigung der Druckleitung Neuses zugestimmt und der EBE beauftragt, das Vorhaben mit der Entwurfsplanung fortzusetzen.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Sicherstellung der Funktionsfähigkeit und Erhöhung der Betriebssicherheit der Druckleitung Neuses.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die Druckleitung wird unterirdisch mittels Spülbohrverfahren neben der bestehenden Druckleitung neu errichtet und mit 3 Revisionsschächten ausgerüstet.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Die bestehende Druckleitung führt vom Pumpwerk Neuses nach Süden, kreuzt die mittlere Aurach, verläuft weiter nach Süden und mündet am Schacht Herzog. 1 in den Hauptsammler der Stadt Herzogenaurach. Die Länge beträgt 200 Meter, der Durchmesser DN 150. Die Druckleitung ist für Maßnahmen der Überwachung, der Wartung und gegebenenfalls der Sanierung nicht zugänglich.

Zur Ertüchtigung der Druckleitung wurden 3 Alternativen untersucht. Zusätzlich wurde in einer Studie mit 2 Alternativen der Anschluss an die zentrale Abwasseranlage der Stadt Erlangen im Stadtteil Kriegenbrunn geprüft.

Zur Ausführung soll die wirtschaftlichste Alternative 2, Neuerrichtung der Druckleitung mittels Spülbohrverfahren und Ausrüstung mit Revisionsschächten, kommen.

4. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ja, positiv**
- ja, negativ**
- nein*

Wenn ja, negativ:

Bestehen alternative Handlungsoptionen?

- ja**
- nein**

Die Funktionsfähigkeit und Betriebssicherheit der Abwasseranlage ist zu gewährleisten.

5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Die Gesamtkosten einschließlich 19 % Umsatzsteuer und 15 % Baunebenkosten betragen 758.000, -- € (Kostenschätzung).

Die Kosten sind im Rahmen des Wirtschaftsplans gedeckt.

Anlagen: Lageplan

III. Abstimmung
siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang